

Postulat Fraktion SP (Ingrid Kissling-Näf/Marieke Kruit, SP): Fahrzeuge statt „Stehzeuge“ und Schutz der Umwelt: Einführung von Carpooling in Stadtverwaltung?

Gewisse Angestellte der Stadtverwaltung Bern brauchen für ihre Tätigkeit Dienstfahrzeuge, die ihnen von ihren Dienststellen zur Verfügung gestellt werden. Heute kaufen die Ämter diese Fahrzeuge in der Regel allein und unterhalten sie meist auch selber. Mit einem innovativen Mobility- und Fahrzeugmanagement könnte die Stadt Bern Finanzen und Umwelt schonen. Beispiele aus dem In- und Ausland zeigen, mit Carsharing und -pooling können die Auslastung von Fahrzeugen gesteigert und – bei gleicher oder sogar steigender Mobilität – die Gesamtkosten des Fuhrparks gesenkt werden. Gleichzeitig reduziert ein Mobilitymanagement die Umweltbelastung und den Ressourcenverbrauch. Die Spital STSAG, die Post oder die Zürcher Elektrizitätswerke haben beispielsweise die Zeichen der Zeit erkannt und setzen auf ein Ausleihsystem. Ab dem 30. Oktober 2014 bietet ebenfalls ewb Elektroautos über die Plattform „ElectroDrive weShare“ Unternehmen und Privatpersonen im Bahnhofparking Bern an.

Die Stadtverwaltung Bern könnte nun ebenfalls ein ämterübergreifendes Carpooling einführen. Durch gemeinsame Nutzung werden „Stehzeuge“ zu Fahrzeuge und diese werden besser ausgelastet, womit weniger angeschafft und unterhalten werden müssen. In die Optimierungsüberlegungen einzubeziehen wäre auch die Frage, ob teilweise auf bestehende Carsharing-Angebote zurückgegriffen werden soll.

Wir bitten den Gemeinderat deshalb zu prüfen, ob und wie eine wirtschaftliche und ökologische Optimierung der betrieblichen Mobilität für die Stadtverwaltung erfolgen soll. Dabei sind folgende Punkte abzuklären:

1. Für welche Verwaltungsbereiche wäre ein dezentrales koordiniertes Ausleihsystem aus ökonomischen und logistischen Gründen sinnvoll?
2. Wie würde sich dieses finanziell und ökologisch auswirken?
3. Ist der Beizug eines externen Dienstleistungsanbieters sinnvoll?

Bern, 30. Oktober 2014

Erstunterzeichnende: Ingrid Kissling-Näf, Marieke Kruit

Mitunterzeichnende: Michael Sutter, Lena Sorg, David Stampfli, Lukas Meier, Stefan Jordi, Annette Lehmann, Peter Marbet, Johannes Wartenweiler, Katharina Altas, Yasemin Cevik, Bettina Stüssi, Benno Frauchiger, Gisela Vollmer